

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 9 (1902)
Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Gek.-Lehrer, Einsiedeln.
(3. Stöckchen.)

Neunter Jahrgang.

21. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,
Nachfolger von Wyß, Eberle & Co.

1902.

Inhalt.

	Seite
○ Lehrreiches	841
Das Gewissen. Von Dr. P. Gregor Koch O. S. B. (Fortsetzung)	842
Die Ameisen. Von P. Martin Sander, O. S. B. (Schluß.)	847
* Jahresversammlung des Vereins Kathol. Lehrerinnen der Schweiz 1902. Von B. M.	651
* Vereinigung st. gallischer Bezirksschulräte. Von r.	652
Und nochmals zur Schulsubvention. Von Cl. Frei.	653
Vom schweizer. Kathol. Erziehungsvereine. Von Cl. Frei.	655
Zum Kapitel der Berichte. Von Cl. Frei.	657
○ Von den Naturwissenschaftlern	659
Jubelfeiern und Nekrologie. Von Cl. Frei.	660
Zur Verjet-Müllerstiftung. Von Cl. Frei.	661
Inländische pädagog. Nachrichten	663
* Allemannischer Gottesdienst. Von Kägi, Ruolen.	664
Aus St. Gallen, Zug, Appenzell J.-Rh., Thurgau und Neuenburg. (Korresp.)	665
Pädagogische Litteratur und Lehrmittel	670
Delegierten-Versammlung des Vereins Kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz	670
Inserate	671
Umschlag: Briefkasten der Redaktion. — Inserate.	

Briefkasten der Redaktion.

1. Die Redaktion macht auf die an anderer Stelle angebrachte präsidiale Mitteilung in Sachen unserer Delegierten-Versammlung aufmerksam. Es ist zu erwarten, daß gerade der Vortrag von Herrn Prof. Becker die Lehrerschaft herbeizieht. Solch' hervorragendem Manne gelte unser Besuch, seine Bereitwilligkeit verdient unser Entgegenkommen. Also auf nach Luzern! —
2. Die heutige Nummer hat vieles verschoben, es lag eben gar zu viel Einzelnes im Wege, das nun einmal erledigt sein mußte. Also Geduld! —
3. S. R. in G. Das Ding ging sofort an einen Fachmann ab zur Besprechung. —
4. S. J. B. in G. Große Arbeiten liegen immer viele in der Mappe. Immerhin würde mir Ihr Thema zeitgemäß erscheinen. Finden Sie Zeit, so arbeiten Sie es zu etwa 10 Druckseiten aus. Besten Gruß! —
5. Die Lehrer seien auf das Inserat betr. einer Sekundarlehrer-Stelle aufmerksam gemacht. Antritt sofort. —
6. An mehrere: Gedichte sind nur ausnahmsweise willkommen und dann sollten sie wirklich Poesie sein. —
7. Privatmeldungen entnehmen wir ausnahmsweise an diese Stelle: Lehrer Josef Hibber wurde von Heiligkreuz an die Unterschule in Mels, Karl Wild von der Rettungsanstalt Sonnenberg an die erste Knabenklasse in Appenzell und G. Federer von Haslen nach Grub gewählt. Allen besten Erfolg an ihren neuen Posten! —

Sekundarlehrer gesucht

für mathematische Fächer und Zeichnen.

Gehalt Fr. 2500. —

Auskunft erteilt die Chef-Redaktion.